



SENIORENBEIRAT STADT GIFHORN

Vorsitzende Grete Fiest | Malvenweg 20 | 38518 Gifhorn | 05371 30 12 | hans-grete.fiest@t-online.de

Protokoll

der 9. Sitzung des 13. Seniorenbeirates der Stadt Gifhorn

Sitzung am	Freitag, 15.10.2021
Sitzungsort	Marktplatz 1, 38518 Gifhorn
Sitzungsraum	Ratssaal
Sitzungsbeginn	09:30 Uhr
Sitzungsende	11:05 Uhr

Anwesende des Seniorenbeirats:

Frau Grete Fiest	Vorsitzende
Herr Rainer Peters	stellv. Vorsitzender
Herr Siegfried Simon	Pressebeauftragter
Herr Werner Sliwinski	Schriftführer
Frau Heide Simon	Beisitzerin
<u>Vertreter der Verwaltung:</u>	
Frau Serina Hoffmann	FB41

Vertreter der Vereine und Verbände sowie Bürger:

Die Teilnehmerliste liegt dem Fachbereich 41 vor

Der Einlass und die Platzordnung wurde den bestehenden Bestimmungen entsprechend durchgeführt!

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüssung der Anwesenden und Eröffnung der Sitzung durch **Frau Fiest**.
Sie drückt ihre Freude darüber aus, dass man sich endlich wieder einmal treffen kann.
Und sie begrüsst Herrn Dr. Ulrich Prang, der sich bereit erklärt hat, sein Wissen über die Corona-Pandemie den Anwesenden zu vermitteln.
- TOP 2 Das Protokoll der 8. Sitzung des 13. SBR vom 13.03.2020 wird allgemein ohne Einwände angenommen.
- TOP 3 **Herr Dr. Ulrich Prang** referiert über:
„20 Monate Corona-Pandemie – Zwischen Wissenschaft, Politik, Verschwörung und Fake“.
Darin erläutert er die unterschiedlichen Arten, Aktivzeiten und Opfersummen der Pandemien seit den Frühzeiten bis heute. Nennt Daten, Fakten über den Ablauf und die Umstände sowie die damit einhergehenden Auswüchse der Falschmeldungen der aktuellen Pandemie. Dazu belegt er an Hand von glaubwürdigen Quellen den tatsächlichen Status.

Eine Zusammenfassung dieses Vortrags wird nachgereicht.

- TOP 4 **Frau Serina Hoffmann** hat sich als Vertreterin des Fachbereichs 41 (Kultur) – wegen der langen Pause – noch einmal vorgestellt.
 Sie erklärte, dass es zwar wieder einzelne Veranstaltungen in der Stadt gäbe, aber die Weihnachtsfeier des Seniorenbeirats leider wieder ausfallen müsste!
 Da der Saal der Stadthalle normal auch nur max. 600 Personen aufnehmen kann und dies schon immer nur zu wenig war angesichts der Anzahl von Senioren in der Stadt, wäre bei Besetzung mit - wie z. Zt. erlaubt – 200 bis 300 Gästen eine solche Veranstaltung nicht nur ungerecht, sondern auch ökonomisch nicht zu vertreten
- TOP 5 **Frau Fiest** kündigt unser Vorhaben an, zum „Adventmarkt“ den SBR wieder in der „Guten Bude“ zu repräsentieren. Ausserdem erwähnt sie unsere Aktivitäten im Bereich Seniorenschule, erläutert, dass der Rummangel - vor allem in der Schliessung der Schulräume begründet – und die eingeschränkte Kontaktmöglichkeit zu und für den Dozenten die Durchführung von Kursen noch unmöglich macht. Wir aber im Begriff sind, das nächste Semester vorzubereiten. Dazu forderte sie die Anwesenden auf, Vorschläge für Kursthemen zu machen und in ihren jeweiligen Institutionen nach möglichen Dozenten zu forschen.
Herr Sliwinski berichtet in diesem Zusammenhang über die Bemühungen zur Schulungsraumfindung und die Kontaktaufnahme mit der Sparkasse wegen des von ihr eingerichteten „Ehrenamtsraums“. Dazu über die 4 Sitzungen des neuen Kreissenorenbeirats; dass der SBR-Vorstand trotz der Einschränkungen intern seine Sitzungen konform zur Lage abgehalten hat und über seine Teilnahme an der virtuellen Findung von Lösungen bezüglich des Radwegkonzepts in der FuZo.
- TOP 6 Es folgen einige Vorschläge der Herren Schrinner, Braun u. A. um für die Sen.-Schule, z. B. Dozenten vom „Weissen Ring“, dem „NABU“, der Polizei über Prävention im Bereich Kriminalität an Senioren ect., einzuladen. Dies wird vom SBR auch in Betracht gezogen werden.
 Als Hinweis und Bitte an die Verantwortlichen wird darauf hingewiesen, dass im Bereich der Wolfsburger Str. und Isenbütteler Weg wohl Strassenbaumassnahmen geplant sind und man dort auch an die Möglichkeit einer gefahrlosen Querung für Fussgänger und Radfahrer denken sollte. Bezüglich eines „Stadtplans für Kinder“ wird darauf hingewiesen, dass darin die Verbindungswege zwischen Grundstücken, die es in Siedlungsbereichen gibt, nicht eingezeichnet sind.

Die Sitzung wird um 11:05 geschlossen.

Der Termin für die nächste Sitzung wird per Einladung, durch die Presse und auf der Webseite des SBR bekannt gegeben.

Das Protokoll erstellt:

Werner Sliwinski

Protokoll gelesen:

Grete Fiest

Seniorenbeirat der Stadt Gifhorn

www.seniorenbeirat-gifhorn.iimdo.com

Grete Fiest	Tel. 05371 3012	hans-grete.fiest@t-online.de
Rainer Peters	Tel. 05371 61621	raima_peters@web.de
Siegfried Simon	Tel. 05371 57843	siegfried.simon1590@t-online.de
Werner Sliwinski	Tel. 05371 6874504	sliwi-gifhorn@gmx.de
Frieda Fenske-Swetlakowa	Tel. 05371 16317	v.swetlakow@kabelmail.de
Hans Huntemüller	Tel. 05371 9387248	huntemueller-gf@t-online.de